



www.treffpunktlernen.de

Bibliographie zum Thema „Soziale Netzwerke und Netzwerktheorie“¹

*Ortfried Schöffter*²

Einführung

Die Bibliographie zur Praxis sozialer Netzwerke und zur sozialwissenschaftlichen Netzwerktheorie kann nicht vollständig sein.³ Sie soll vielmehr vor dem Hintergrund meines Überblicks im Rahmen der KBE-Fachtagung⁴ einen groben Eindruck vermitteln, in welche Richtung und in welchem doch beeindruckenden Ausmaß sich bereits ein ausdifferenzierter Fachdiskurs herausgebildet hat. Es wird eine inhaltliche Übersicht gegeben, womit man sich gegenwärtig unter dem Aspekt „soziale Netzwerke“ theoretisch wie praktisch beschäftigt, wobei noch offen bleiben kann, was ein genaueres Lesen lohnt.

Wer allerdings unter einem (sozial-) pädagogischen Interesse einen Einstieg in das Thema sucht, sei schon hier verwiesen auf:

Bulliger, H./ Nowak, J. (1998): Soziale Netzwerkarbeit. Eine Einführung. Freiburg im Breisgau

Aus eher pragmatischen Gründen musste auf bibliographische Hinweise zur Netzwerktheorie im Bereich der neuen Informations- und Kommunikationsme-

-
- 1 Anm. der Redaktion: Prof. Schöffter sei von dieser Stelle sehr herzlich gedankt, dass er sich spontan entschlossen hat, dem Wunsch vieler Tagungsteilnehmenden folgend diese Bibliographie für die individuelle Weiterarbeit am Thema zu erstellen!
 - 2 Prof. Dr. Ortfried Schöffter lehrt an der Humboldt-Universität zu Berlin.
 - 3 Vgl. auch das ausführliche Literaturverzeichnis von Dr. Jütte im Anhang seines Beitrags: Analyse von Netzwerken oder die Lesbarkeit vernetzter Strukturen. (Teil dieser Sammeldokumentation)
 - 4 **Ortfried Schöffter: In den Netzen der lernenden Organisation. Ein einführender Gesamtüberblick.** Vgl. auch: O. Schöffter: Vernetzung auf allen Ebenen? Umriss einer Netzwerkarchitektur. (Beide Beiträge finden sich ebenfalls in dieser Sammeldokumentation!)
Vgl. auch die Gesamtdokumentation der KBE-Fachtagung „Vernetzung auf allen Ebenen“.

dien verzichtet werden, weil dies einer eigenen umfassenden Bibliographie bedurft hätte. Hierdurch bleibt allerdings der Aspekt „Lernen im Internet“ weitgehend unberücksichtigt und muss einer späteren Literaturdurchsicht überlassen werden.

Ausgangspunkt der Bibliographie ist die Frage nach der Bedeutung von Netzwerkkonzepten für eine institutionelle Öffnung bestehender Einrichtungen der Erwachsenenbildung. Von hier aus wird der Blick erweitert auf soziologische, organisationstheoretische, ökonomische, gesellschaftspolitische und politologische Fragestellungen.

Ein übergreifender Aspekt wird im Abschnitt 7 über sozialwissenschaftliche Methoden empirischer Netzwerkanalyse berührt. Nicht fehlen darf schließlich ein differenzierter Einblick in den überraschend weit entwickelten Stand der Netzwerktheorie und Netzwerkanalyse als sozialpädagogischem Methodeninventar. (Abschnitt 9) Hier lohnt sich eine umfassende Rezeption der bisherigen Vorarbeiten in den unterschiedlichen Arbeitsfeldern, an die - analog - von Seiten der Erwachsenenbildung Anschluß gefunden werden sollte.

Gliederung

1. Vernetzung in der Erwachsenenbildung
2. Netzwerk als soziologische Kategorie
3. Netzwerkkonzepte in Organisationstheorie und Organisationsberatung
4. Ökonomie und Unternehmensnetzwerke
5. Politische Planung und Steuerung
6. Regionalentwicklung
7. Sozialwissenschaftliche Netzwerkanalyse
8. Frauennetzwerke
9. Netzwerkkonzepte in sozialpädagogischen Arbeitsfeldern
 - (1) Familie
 - (2) Altenhilfe
 - (3) Kommunale Netzwerke – Gemeinwesenarbeit
 - (4) Paarbeziehung
 - (5) Soziale Dienste
 - (6) Schwierige Alltagssituationen und kritische Lebensereignisse
 - (7) Behinderung
 - (8) Schule

1. Vernetzung in der Erwachsenenbildung

Benzenberg, I. (1999): Netzwerke als Regulations- und Aktionsfeld der beruflichen Weiterbildung. Konzepte, Erfahrungen und Perspektiven. Bochum

Blättner, B. (1994): Vom Fachbereich zum Projekt. Komplexe Themen und vernetzte Bildungsangebote in der Volkshochschule. In: F. Hagedorn u.a. (Hrsg.): Anders arbeiten in Bildung und Kultur. Kooperation und Vernetzung als soziales Kapital. In: Zukunftsstudien Bd. 14, Weinheim/Basel, S. 93-108

Botzenhardt, A. (1998): Japan als Netzwerkgesellschaft. München

Dehnbostel, P. (2001): Netzerkbildungen und Lernkulturwandel in der beruflichen Weiterbildung – Basis für eine umfassende Kompetenzentwicklung? Grundlagen der Weiterbildung (GdWZ) 12.Jg. Nr. 3, S. 104-106

Faulstich, P.; Vespermann, P.; Zeuner, Chr. (2001): Bestandsaufnahme regionaler und überregionaler Kooperationsverbände/Netzwerke im Bereich lebensbegleitenden Lernens in Deutschland. Hamburg

Faulstich, P.; Zeuner, Chr. (2001): Kompetenznetzwerke und Kooperationsverbände in der Weiterbildung. In: Grundlagen der Weiterbildung (GdWZ) 12.Jg. Nr. 3, S. 100-103

Fischer, V.; Kallinikidou, D. (2000): Netzwerk Interkulturelles Lernen (NIL) – Qualifizierung im selbstorganisierten Verbund. In: Landeszentrum für Zuwanderung Nordrhein-Westfalen (Hrsg.): Dokumentation der Werkstatt Weiterbildung. Interkulturelle Öffnung der sozialen Dienste. Solingen, S.97 – 106.

Forneck, H.J.; Wrana, D. (2001): Löcher im lernenden Netzwerk. In: Grundlagen der Weiterbildung (GdWZ) 12.Jg. Nr. 3, S. 125-126

Gieseke, W. (1999): Vernetztes Planen als Angleichungshandeln. In: R. Arnold u.a. (Hrsg.): Erwachsenenpädagogik. Zur Konstitution eines Fachs. Baltmannsweiler, S. 212-220

Hagedorn, F. (1994): Bildung und Kultur als öffentliche Aufgabe. Voraussetzungen für ein neues Aufgabenverständnis. In: F. Hagedorn u.a. (Hrsg.): Anders arbeiten in Bildung und Kultur. Kooperation und Vernetzung als soziales Kapital. Zukunftsstudien Bd. 14. Weinheim/Basel, S. 129-144

Halberstadt, J. (1980): Netzwerke gegenseitigen Lernens. Informationspapier der Studienstelle der DEAE Nr. 28. Karlsruhe

Harney, K. (1994): Form und Gegenform. Zur Funktion sozialer Netzwerke. In: F. Hagedorn u.a. (Hrsg.): Anders arbeiten in Bildung und Kultur. Kooperation und Vernetzung als soziales Kapital. In: Zukunftsstudien Bd. 14, Weinheim/Basel, S. 31-44

Jütte, W. (2000): Diplom-PädagogInnen als „Netzwerker“. Sich und andere vernetzen als professionelle Anforderung. In: Der pädagogische Blick, H. 3, S. 161-173

– (2001): Beziehungsgeflechte in lokalen Institutionenlandschaften. Eine ethnographische und netzwerkanalytische Betrachtung von Sozialstrukturen in der Weiterbildung. In: P. Faulstich u.a. (Hrsg.): Wissen und Lernen, didaktisches Handeln und Institutionalisierung. Dokumentation der Jahrestagung 2000 der Sektion Erwachsenenbildung der Deutschen Gesellschaft für Erziehungswissenschaft. Beiheft zum Report. Bielefeld

- (2001): Soziales Netzwerk Weiterbildung. Beziehungsstrukturen lokaler Institutionenlandschaften. Bielefeld 2001 (Habilitationsschrift in Vorbereitung)
- Jungk, S.** (1994): Kooperation und Vernetzung. Strukturwandel als Kompetenzanforderung. In: F. Hagedorn, F. (Hrsg.): Anders arbeiten in Bildung und Kultur. Kooperation und Vernetzung als soziales Kapital. In: Zukunftsstudien Bd. 14, Weinheim/Basel S. 61-76
- Kailer, N.; Scheff, J.** (2001): Organisationales Lernen in KMU-Netzwerken. Ansätze zur Verbesserung der Innovations- und Strategieorientierung kleiner und mittlerer Unternehmen. In: Grundlagen der Weiterbildung (GdWZ) 12.Jg. Nr. 3, S. 107-109
- Kremer, J.** (1998): Qualifizierungsnetzwerke beruflicher Weiterbildung. Dargestellt an der Wirtschaftsregion Aachen. Alsbach
- Küchler, F., von / Schäffter, O.** (1997): Organisationsentwicklung in Weiterbildungseinrichtungen. In: Studientexte für Erwachsenenbildung. Deutsches Institut für Erwachsenenbildung, Frankfurt am Main
- Miller, T.** (2001): Netzwerke: Ein überstrapaziertes Konzept. In: Grundlagen der Weiterbildung (GdWZ) 12.Jg. Nr. 3, S. 112-115
- Netzwerk ConText** (1992): Rundbrief des Projekts: Netzwerk Medien/Bildung/Kultur. Adolf Grimme Institut, Marl
- Schäffter, O.** (1987): Organisationstheorie und institutioneller Alltag der Erwachsenenbildung. In: H. Tietgens (Hrsg.): Wissenschaft und Berufserfahrung. Zur Vermittlung von Theorie und Praxis in der Erwachsenenbildung. Bad Heilbrunn, S. 147-171
- (1994): Zwischen Einheit und Vollständigkeit. Weiterbildungsorganisation – ein locker verkoppeltes Netzwerk. In: F. Hagedorn u.a. (Hrsg.): Anders arbeiten in Bildung und Kultur. Kooperation und Vernetzung als soziales Kapital. In: Zukunftsstudien Bd. 14, Weinheim/Basel, S. 77-92
- (2001): Auf dem Weg zum Lernen in Netzwerken: Institutionelle Voraussetzungen für lebensbegleitendes Lernen. In: R. Brödel (Hrsg.): Weiterbildung als Netzwerk des Lernens. (erscheint 2001)
- Seyfried, E.; Kohlmeyer, K.; Furth-Riedesser, R.** (1999): Qualitätsentwicklung in der beruflichen Weiterbildung durch lokale Netzwerke. (CEDEFOP-Studie) Thessaloniki
- Supe, Th.** (2001): Netzwerke in der Berufsbildung. (Kommentierte Literatur) In: Grundlagen der Weiterbildung (GdWZ) 12.Jg. Nr. 3, S. 131-133

2. Netzwerk als soziologische Kategorie

- Barnes, J.A.** (1977): Class and Committees in a Norwegian Island Parish. In: S. Leinhardt (ed.): Social Networks. A Developing Paradigm. New York etc., S. 221-232
- Burt, R. S.** (1982): Towards a Structural Theory of Action. Network Models of Social Structure, Perceptions, and Action. New York etc.
- Castells, M.** (2000): The Rise of the Network Society. (The Information Age, Vol.I) Cambridge/ Oxford

- DeSoto, C.B.** (1977): Learning a Social Structure. In: S. Leinhardt (ed.): Social Networks. A Developing Paradigm. New York etc., S. 99-103
- Granovetter, Mark** (1973): The Strength of Weak Ties. In: American Journal of Sociology 78, pp. 1360-1380. Reprinted in: S. Leinhardt (ed.) (1977): Social Networks. A Developing Paradigm. New York San Francisco London, pp. 347-367
- Kecskes, R.; Wolf, Chr.** (1996): Konfession, Religion und soziale Netzwerke. Opladen
- Keupp, Heiner** (1987): Soziale Netzwerke – eine Metapher des gesellschaftlichen Umbruchs? In: H. Keupp; B. Röhrle (Hrsg.): Soziale Netzwerke. Frankfurt/Main, S. 11-53
- (1988): Soziale Netzwerke – Eine Metapher des gesellschaftlichen Umbruchs? In: H. Keupp: Riskante Chancen. Das Subjekt zwischen Psychokultur und Selbstorganisation. Heidelberg, S.97-130
- Leinhardt, S.** (1977): Social Networks: a Developing Paradigm. In: ders. (ed.): Social Networks. New York etc. 177, S. XIII-XXXIV
- Montgomery, J. D.** (1998): Towards a Role Theoretic Conception of Embeddedness. In: American Journal of Sociology, Vol. 104, S.92-125
- Schenk, M.** (1983): Das Konzept des sozialen Netzwerks. In: F. Neidhardt (Hrsg.): Gruppensoziologie. Perspektiven und Materialien. Sonderheft der Kölner Zeitschrift für Soziologie und Sozialpsychologie 25, S. 88-104
- (1984): Soziale Netzwerke und Kommunikation. Tübingen
- (1995): Soziale Netzwerke und Massenmedien. Untersuchungen zum Einfluß der persönlichen Kommunikation. Tübingen
- Schorsch, Chr.** (1987): Selbstorganisation und Vernetzung. Anmerkungen zur Ökologie der Kommunikation. In: Communications 13. Jg., H.1; S. 131-152
- Tacke, V.** (2000): Netzwerk und Adresse. In: Soziale Systeme Jg.6, H.2, S. 291-320
- Thurn, H. P.** (1983): Die Sozialität der Solitären: Gruppen und Netzwerke in der bildenden Kunst. In: Kölner Zeitschrift für Soziologie und Sozialpsychologie. Sonderheft 25, S. 287-318
- Vester, F.** (1980): Neuland des Denkens. Vom technokratischen zum kybernetischen Zeitalter. Stuttgart
- (1983): Unsere Welt – ein vernetztes System. Stuttgart
- Wolf, H.** (2000): Das Netzwerk als Signatur der Epoche? Anmerkungen zu einigen Beiträgen zur soziologischen Gegenwartsdiagnose. In: Arbeit, Jg.9, H. 2, S. 95-104
- Weyer, J. u.a.** (1997): Technik, die Gesellschaft schafft. Soziale Netzwerke als Ort der Technikgenese. Berlin
- Weyer, J.** (2000): Soziale Netzwerke. München

3. Netzwerkkonzepte in Organisationstheorie und Organisationsberatung

- Boos, F; Exner, A.; Heitger, B.** (1992): Soziale Netzwerke sind anders. In: Organisationsentwicklung 1/1992, S. 55-61

- Boos, F.; Heitger, B.; Exner, A.** (1994): Soziale Netzwerke sind anders. In: B. Heitger; F. Boos (Hrsg.): Organisation als Erfolgsfaktor. Wien
- Exner, A.; Königswinter, R.** (2000): Wenn Berater in Netzen werken. In: Organisationsentwicklung H.3, S.22-29
- Mayntz, R.** (1992): Modernisierung und die Logik von interorganisatorischen Netzwerken. In: Journal für Sozialforschung Jg. 32, S.19-32
- Powell, W. W.** (1990): Neither Market nor Hierarchy: Network Forms of Organization. In: Research in Organizational Behaviour. 12, S. 295-336
- Schmid-Heizer, H.** (1992): Corporate Network – Eine Herausforderung für die 90er Jahre. In: Theorie und Praxis der Wirtschaftsinformatik. 29. Jg., H. 167, S. 26-35
- Sydow, J.; Windter, A.** (1998): Komplexität und Reflexivität – Management interorganisationaler Netzwerke. In: Dies.: Komplexität managen. Strategien, Konzepte und Fallbeispiele. Wiesbaden
- Teubner, G.** (1992): Die vielköpfige Hydra: Netzwerke als kollektive Akteure höherer Ordnung. In: W. Krohn; G. Küppers (Hrsg.): Emergenz: Die Entstehung von Ordnung, Organisation und Bedeutung. Frankfurt am Main, S. 189-216
- Weick, K.** (1976): Educational Organizations as Loosely Coupled Systems. In: Administrative Science Quarterly Vol. 21, S.1-19

4. Ökonomie und Unternehmensnetzwerke

- Grabher, G.** (1993): The Embedded Firm. On the Socio-Economics of Industrial Networks. New York
- Granovetter, M.** (1985): Economic Action and Social Structure: The Problem of Embeddedness. In: American Journal of Sociology, Vol. 91, 481-510
- Hage, J.; Alter, C.** (1997): A Typology of Interorganizational Relationships and Networks. In: R. Hollingsworth; R. Boyer (eds.): Contemporary Capitalism. The Embeddedness of Institutions. Cambridge, S. 94-120
- Hessinger, Ph.; Eichhorn, F.; Feldhoff, J.; Schmidt, G.** (2000): Fokus und Balance. Aufbau und Wachstum industrieller Netzwerke. Opladen
- Kenis, P.; Schneider, V.** (1996): Organisation und Netzwerk. Institutionelle Steuerung in Wirtschaft und Politik. Frankfurt am Main/New York
- Köhler, H.-D.** (1999): Auf dem Weg zum Netzwerkunternehmen? Anmerkungen zu einem problematischen Konzept am Beispiel der deutschen Automobilindustrie. In: Industrielle Beziehungen 6.Jg., H. 1, S. 36-51
- Messner, D.** (1995): Die Netzwerkgesellschaft. Wirtschaftliche Entwicklung und internationale Wettbewerbsfähigkeit als Probleme gesellschaftlicher Steuerung. Köln
- Mill, U.; Weißbach, H.-J.** (1992): Vernetzungswirtschaft. Ursachen, Funktionsprinzipien, Funktionsprobleme. In: Th. Malsch; U. Mill (Hrsg.): ArBYTE. Modernisierung der Industriesoziologie? Berlin, 315-342

Powell, W.; Smith-Doerr, L. (1994): Networks and Economic Life. In: N. J. Smelser; R. Swedberg (eds.): The Handbook of Economic Sociology. Princeton N.J. /New York S. 368-402

5. Politische Planung und Steuerung

Burmeister, K. u.a. (1991): Netzwerke. Vernetzungen und Zukunftsgestaltung. In: Zukunftsstudien Bd. 2. Weinheim/Basel

Dietz, B. (1999): Vernetzung als Steuerungsinstrument kommunaler Gesundheits- und (Alten-) Pflegepolitik. In: B. Dietz (Hrsg.): Handbuch der kommunalen Sozialpolitik. Opladen, S. 203-222

Meyer, H.H. (1994): Kommunale Entwicklung und Partizipation. Politik als kultureller Lernprozeß. In: F. Hagedorn u.a. (Hrsg.): Anders arbeiten in Bildung und Kultur. Kooperation und Vernetzung als soziales Kapital. Zukunftsstudien Bd. 14. Weinheim/Basel, S.45-57

Reichard, Chr. (1994): Dienstleistungsunternehmung Kommune. Strategien und Konzepte eines neuen Verwaltungsmanagements am Beispiel Volkshochschule. In: F. Hagedorn u.a. (Hrsg.): Anders arbeiten in Bildung und Kultur. Kooperation und Vernetzung als soziales Kapital. Zukunftsstudien Bd. 14. Weinheim/Basel, S. 109-126

6. Regionalentwicklung

Cooke, Ph.; Morgan, K. (1993): The Network Paradigm: New Departures on Corporate and Regional Development. In: Society and Space, 11. Jg., S. 543-564

Fürst, D. (1994): Regionalkonferenzen zwischen offenen Netzwerken und fester Institutionalisierung. In: Raumforschung und Raumordnung, 54. Jg. S.184-192

Rehfeld, D. (1994): Produktionscluster und räumliche Entwicklung. Beispiele und Konsequenzen. In: W. Krummbein, (Hrsg.): Ökonomische und politische Netzwerke in der Region. Beiträge zur internationalen Debatte. Münster und Hamburg, S. 187-206

7. Sozialwissenschaftliche Netzwerkanalyse

Bertram, H. u.a. (1989): Soziale Netze, Zeit und Raum als Methodenprobleme in der Familienforschung. In: R. Nave-Herz; M. Markefka (Hrsg.): Handbuch der Familien- und Jugendforschung Bd. 1: Familienforschung. Neuwied, S. 131-150

Emirbayer, M.; Goodwin, J. (1994): Network Analysis, Culture, and the Problem of Agency. In: American Journal of Sociology, Vol.99, 1411-1455

Jansen, D. (1999): Einführung in die Netzwerkanalyse. Grundlagen, Methoden, Anwendungen. Opladen

Kämper, E.; Schmidt, J.F.K. (2000): Netzwerke als strukturelle Kopplung. Systemtheoretische Überlegungen zum Netzwerkbegriff. In: J. Weyer (Hrsg.): Soziale Netzwerke. Konzepte und Methoden der sozialen Netzwerkforschung. München

- Kardorff, E. von** (1995): Soziale Netzwerke. In: U. Flick (Hrsg.): Handbuch qualitative Sozialforschung. Grundlagen, Konzepte, Methoden und Anwendungen. Weinheim, S. 402-405
- Ludewig, K.; Pflieger, K. u. a.** (1983): Entwicklung eines Verfahrens zur Darstellung von Familienbeziehungen: In: Familiendynamik 8, S. 235-251
- Pappi, F.U.** [Hrsg.] (1987): Methoden der Netzwerkanalyse. In: Techniken der empirischen Sozialforschung Bd. 1, München
- Schweitzer, Th.** (1989): Netzwerkanalyse. Ethnologische Perspektiven. Berlin
- Wassermann, S.; Faust, K.** (1994): Social Network Analysis. Methods and Applications. New York

8. Frauennetzwerke

- Dick, U.** (1996): Netzwerke und Berufsverbände für Frauen. Ein Handbuch. Reinbek bei Hamburg
- Klausmann, Chr.** (2000): Vordenkerinnen, Organisatorinnen, Freundinnen, Gegnerinnen: Beziehungen und Netzwerke in der Frauenbewegung. In: Ariadne, 37/38, S.36-41
- Mayr-Kleffel, V.** (1991): Frauen und ihre sozialen Netzwerke. Auf der Suche nach einer verlorenen Ressource. Opladen
- Segermann-Peck, L.M.** (1994): Frauen fördern Frauen. Netzwerke und Mentorinnen. Ein Leitfaden für den Weg nach oben. Frankfurt am Main
- Wolff, M.; Ewert, Chr.** (2001): „Fäden spinnen, Knoten knüpfen – Energie freisetzen, in Bewegung sein“. Netzwerke im Umfeld von Frauenbildung. In: W. Gieseke (Hrsg.): Handbuch zur Frauenbildung. Opladen, S. 237-246

9. Netzwerkkonzepte in sozialpädagogischen Arbeitsfeldern

- Bulliger, H./ Nowak, J.:** Soziale Netzwerkarbeit. Eine Einführung. Freiburg im Breisgau 1998
- Herriger, N.** (1993): Selbstbestimmt leben, Interessen vertreten, Selbstorganisation fördern. Perspektiven des Empowerment in der Gesundheitsförderung: in: Soziale Arbeit 12, S. 414-419
- Kähler, H. D.** (1983): Der professionelle Helfer als Netzwerker? oder: Beschreib mir dein soziales Netzwerk, vielleicht erfahren wir, wie dir zu helfen ist. In: Archiv für Wissenschaft und Praxis der sozialen Arbeit 4, S. 225-244
- Keupp, H.** (1996): Empowerment. In: D. Kreft; I. Mielenz (Hrsg.): Wörterbuch soziale Arbeit. Aufgaben, Praxisfelder, Begriffe und Methoden der Sozialarbeit und Sozialpädagogik, 4. Auflage. Weinheim und Basel, S. 164-166
- (1988) : Riskante Chancen. Das Subjekt zwischen Psychokultur und Selbstorganisation. Heidelberg

- / Röhrle, B. [Hrsg.] (1987): Soziale Netzwerke. Frankfurt am Main
- Lammers, Klaus** (1992): Das Konzept des sozialen Netzwerkes. Überlegungen zur theoretischen und praktischen Relevanz des Netzwerkmodells in der Sozialarbeit und Sozialpädagogik. In: Neue Praxis 2, S. 117-130
- Müller, K. D., Gehrman, G.** (1993): Environment-Aktivierungs-Methode. Eine sozial-ökologische Methode der sozialen Arbeit. In: Sozialmagazin 4, S. 34-47
- Nestmann, F.** (1989): Förderung sozialer Netzwerke – eine Perspektive pädagogischer Handlungskompetenz. In: Neue Praxis Jg. 19, H.2, S. 107-123
- (1998): Soziale Netzwerk- und Unterstützungsanalyse. ZSE, Jg.18, H.2,S.216-221
- (2000): Netzwerkintervention und soziale Unterstützungsförderung – konzeptioneller Stand und Anforderungen an die Praxis. In :Gruppendynamik und Organisationsberatung, H. 3, S.259-275
- Nowak, J.** (1996): Netzwerke, soziale. In: D. Kreft; I. Milenz (Hrsg.): Wörterbuch Soziale Arbeit, Aufgaben, Praxisfelder, Begriffe und Methoden der Sozialarbeit und Sozialpädagogik, 4. Auflage, Weinheim und Basel, S. 409-411
- Pankoke, E.** (1983): Präventive Vernetzung. Zur Handlungskonzepten aktivierender Sozialarbeit: In: Archiv für Wissenschaft und Praxis der sozialen Arbeit 2, S. 115-118
- Pearson, R. E.** (1997): Beratung und soziale Netzwerke. Opladen
- Röhrle, B.** (1988): Soziale Netzwerke: Eine Perspektive für die psychosoziale Praxis. Einführende Bemerkungen zur Geschichte und praktischen Bedeutung des Netzwerk-Konzeptes. In: Blätter der Wohlfahrtspflege 11, S. 255-257
- Schmitz, L.** (1996): Wider die Instrumentalisierung sozialer Netzwerke. Netzwerkanalyse und Netzwerkarbeit in Praxis und Studium sozialer Arbeit. In: Blätter der Wohlfahrtspflege – Deutsche Zeitschrift für Sozialarbeit 9, S. 239-241
- Straus, F.** (1990): Netzwerkarbeit. Die Netzwerkperspektive in der Praxis. In: M. Textor (Hrsg.): Hilfen für Familien. Ein Handbuch für psychosoziale Berufe. Frankfurt a. M., S. 496-520

9.1 Familie

- Höllinger, F.** (1989): Familie und soziale Netzwerke in fortgeschrittenen Gesellschaften. Eine vergleichende empirische Studie in sieben Nationen. In: Soziale Welt 4, S. 512-518
- Gräbe, S.** (1991): Reziprozität und Stress in „Support“ – Netzwerken. Neue Perspektiven in der familiensoziologischen Netzwerkforschung. In: Kölner Zeitschrift für Soziologie und Sozialpsychologie 2, S. 344-356
- Borscheid, P.** (1998): Zwischen privaten Netzen und öffentlichen Institutionen. In: Deutsches Jugendinstitut (Hrsg.): Wie geht's der Familie? Ein Handbuch zur Situation der Familie heute. München, S. 271—280
- Mair, H.** (1989): Familienarbeit und soziale Netzentwicklung In: J. Hohmeier; H. Mair (Hrsg.): Eltern- und Familienarbeit. Freiburg, S. 44-70

- Ludewig, K.; Pflieger, K. u. a.** (1983): Entwicklung eines Verfahrens zur Darstellung von Familienbeziehungen: In: *Familiendynamik* 8, S. 235-251
- Masche-Gowert, J.** (2000): Emotionale Unterstützung zwischen jungen Erwachsenen und ihren Eltern. In: *Zeitschrift für Soziologie der Erziehung und Sozialisation*, H.4
- Niepel, G., Nestmann, F.** (1994): Das soziale Netzwerk der Einelternfamilie. Kinder als interne Unterstützungsressourcen. In: *Archiv für Wissenschaft und Praxis der sozialen Arbeit* 3, S. 231-253
- Pankoke, E.** (1983): Präventive Vernetzung, Zur Handlungskonzepten aktivierender Sozialarbeit: In: *Archiv für Wissenschaft und Praxis der sozialen Arbeit* 2, S. 115-118
- Schubert, H.-J.** (1990): Mitglieder der erweiterten Familie in persönlichen Hilfenetzen – Ergebnisse einer egozentrierten Netzwerkanalyse. In: *Zeitschrift für Familienforschung* 2 / 3. , S.176-210
- Wnuck, A.** (1987): Familie und soziale Netzwerke. Konstitution und Leistung informeller Netzwerke von Kindern, Jugendlichen und Eltern. In: R. Bubert u.a. (Hrsg.): *Soziale Netzwerke und Gesundheitsförderung*. München, S. 7-147

9.2 Altenhilfe

- Langen, I.; Schlichting, R.** (1988): Lebenssituation älterer Menschen auf dem Land. Zur Problematik dörflicher informeller Hilfebeziehungen und den Möglichkeiten einer gemeindenahen Netzwerkförderung. In: *Blätter der Wohlfahrtspflege* 11, S. 271-273
- Hummel, K.** (1990): Auf dem Weg zum Altenhilfenetzwerk: Freiheit statt Fürsorge. Netzwerke, Kulturwandel und Demokratisierung in der gemeinwesenorientierten Altenarbeit am Beispiel der Konzeption: Leitstelle „Älter werden in Augsburg“. In: *Archiv für Wissenschaft und Praxis der sozialen Arbeit* 1, S. 19-51
- Hottelet, H.; Hummel, K.** (1988): Beratungsnetzwerk in der Altenhilfe. In: *Theorie und Praxis der sozialen Arbeit* 11, S. 427-430
- Schubert, H.** (1987): Zur Rolle sozialer Beziehungsnetze in der Altenpflege. In: *Zeitschrift für Gerontologie*, 20.Jg. S. 292-299

9.3 Kommunale Netzwerke – Gemeinwesenarbeit

- Keupp, H.** (1988): Die Last der großen Hoffnungen. Gemeindepsychologische und sozialpolitische Potentiale sozialer Netzwerke In: *Blätter der Wohlfahrtspflege* 11, S. 257-259
- Lenz, A.** (2000): Förderung sozialer Ressourcen – eine gemeindepsychologische Perspektive. In: *Gruppendynamik und Organisationsberatung*, H.3, S. 277-302
- Pohl, G.** (1996): Vernetzung als Stadtteilmanagement. Das „Netzwerk Leipzig-Südost“ als ein praktisches Beispiel für Kooperation im Stadtteil. In: *Blätter für Wohlfahrtspflege* 9, S. 256-557
- Simon, T.** (1995): Der Vernetzungsgedanke, Grundlage für Einmischungsstrategien im kommunalen Bereich. In: G. Becker; T.Simon (Hrsg.): *Handbuch: Aufsuchende Ju-*

gend- und Sozialarbeit. Theoretische Grundlagen, Arbeitsfelder, Praxishilfen. Weinheim, München, S. 70-86

Trojan, A. (1986): Gesundheitsförderung durch soziale Netzwerke in der Gemeinde. In: Blätter der Wohlfahrtspflege 27, S. 29-33

9.4 Paarbeziehung

Pointer, P.; Baumann, U. (1990): Soziales Netzwerk und soziale Unterstützung bei Ehepaaren. Eine Pilotstudie. In: Zeitschrift für Familienforschung 1, S. 5-25

Gräbe, S.; Lüscher, K. (1984): Soziale Beziehungen junger Eltern, In: Zeitschrift für Sozialisationsforschung und Erziehungssoziologie 1, S. 21 ff.

9.5 Soziale Dienste

Merchel, J. (1989): Vernetzung der Sozialen Dienste. Probleme der Kooperation zwischen behördlichen Trägern, verbandlichen Trägern, Initiativ- und Selbsthilfegruppen. In: Soziale Arbeit 1, S. 17-22

Nowak, J. (1990): Computerunterstützte Netzwerkarbeit als Case Management. Sozialarbeit in einer sich zerfasernden Gesellschaft. In: Soziale Arbeit 3, S. 91-95

– (1991): Personal-Computer als Instrument ökologischer Netzwerkförderung. In: M. Lewkowicz (Hrsg.): Neues Denken in der Sozialen Arbeit. Mehr Ökologie – mehr Markt – mehr Management. Freiburg im Breisgau, S. 187-195

Hebenstreit-Müller, S. (1989): Kontaktstellen-Vernetzungsmodell für Familienselbsthilfe. In: Theorie und Praxis der sozialen Arbeit 7, S. 268-272

9.6 Schwierige Alltagssituationen und kritische Lebensereignisse

Kähler, H. D. (1983b): Ressourcen aus dem sozialen Netzwerk zur Bewältigung von schwierigen Alltagssituationen: Ergebnisse aus einer Erkundungsstudie. In: Neue Praxis 3, S. 262-272

Kahlenberger, Eva (1988): Trennung und Scheidung als kritische Lebensereignisse. Bewältigungsmöglichkeiten im Netzwerk sozialer Beziehungen. In: Blätter der Wohlfahrtspflege 11, S. 262-264

Schubert, H. (1994): Arbeitslosigkeit und Beziehungsnetze: Anmerkungen zu einem vernachlässigten Problemfeld. In: L. Finkeldey (Hrsg.): Erwerbslosigkeit und Erwerbsarbeit – Planlos in die Zukunft? Hannover, S. 115-120

9.7 Behinderung

Hamel, Th.; Windisch, M. (1993): Soziale Integration. Vergleichende Analyse von sozialen Netzwerken nichtbehinderter und behinderter Erwachsener. In: Neue Praxis 5, S. 425-439

Kniel, A.; Windisch, M. (1987): Soziale Netzwerke behinderter Menschen. Forschungsstand und Überlegungen. In: Soziale Arbeit 6, S. 190-200

Schumann, W.; Schädler, Johannes; B., Frank, H. (1989): Soziale Netzwerke – eine neue Sichtweise der Lebenssituation von Kindern mit Behinderungen. In: Zeitschrift für Heilpädagogik 2 / 89. S. 95-105

Windisch, M. (1991): Wohnformen und Netzwerke von Erwachsenen mit geistiger und psychischer Behinderung. Ergebnisse einer vergleichenden Studie. In: Neue Praxis 2, S. 138-150

9.8 Schule

Krappmann, L.; Oswald, H. (1983): Beziehungsgeflechte und Gruppen von gleichaltrigen Kindern in der Schule. In: F. Neidhardt (Hrsg.): Gruppensoziologie. Perspektiven und Materialien, Sonderheft 25 der Kölner Zeitschrift für Soziologie und. Opladen, S. 420-450

Hurrelmann, K. (1990): Die Rolle der Schule im sozialen Unterstützungsnetzwerk Jugendlicher. In: Die Deutsche Schule 4, S.426-438

Redaktion: Annette Mörchen, KBE

Kontakt

Prof. Dr. Ortfried Schäffter
Institut für Wirtschafts- und Erwachsenenpädagogik
Abtlg. Erwachsenenbildung/ Weiterbildung
Humboldt-Universität zu Berlin
Geschwister-Scholl-Str. 7
10099 Berlin
Tel.: 030/ 2093-4136
Fax: 030/ 2093-4175
eMail: ortfried.schaeffter@rz.hu-berlin.de